



GEMEINSAM AUF DEM WEG

August und September 2026

Gemeindebrief
für die Kirchgemeinde-Verbände
Sangerhausen,
Wallhausen
sowie das Kirchspiel
Gonna-Leinetal



Inhalt S. 1

Andacht S. 2

Aktuelles S. 3

KGV Sangerhausen S. 9 bis 14 und 17 bis 21

Gottesdienstplan S. 15 und 16

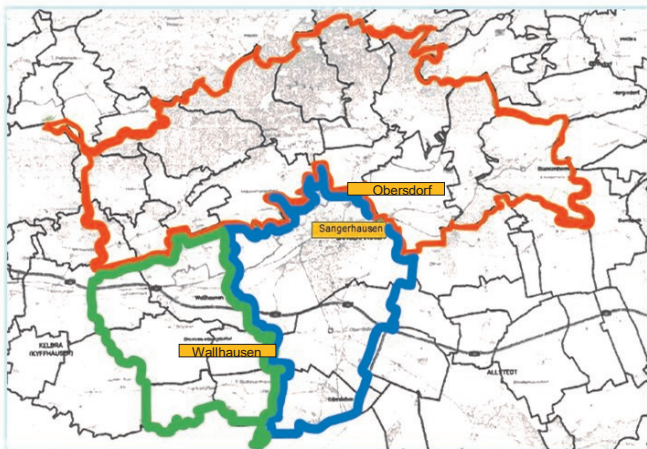
KGV Wallhausen S. 22 bis 25

Kirchspiel Gonna-Leinetal S. 26 bis 29

Freud u. Leid, In eigener Sache S. 30

Anschriften und Kontaktdaten S. 31

Territorium neuer Pfarrbereich Sangerhausen



(Bild Karte: Dr. I. Körber)

(Foto Titel: Innenraum der St. Andreas-Kirche in Hohlstedt, priv. Aufnahme)

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Gemeindeglieder!

2026 ist ein Paul-Gerhardt-Jahr. Vor 350 Jahren verstarb der bedeutendste evangelische Liederdichter 70jährig in Lübben. Sein Leben war von gesellschaftlichen und persönlichen Tragödien überschattet. Er erlebte den 30jährigen Krieg mit unfassbaren Verwüstungen in den Städten und Dörfern, aber auch in den Seelen der Menschen. Er trug seine Frau und vier seiner fünf Kinder zu Grabe. Er verlor seine Stelle als Pfarrer an der Nikolaikirche in Berlin. Und dennoch blieb er ein glaubensgewisser und frohgemuter Mensch, der in seinen Liedern auffällig oft von der Freude singt.

Es sind einzelne Liedzeilen, die mich begleiten und inspirieren. „Geh aus mein Herz und suche Freud ...“ Das reicht mir schon. Nichts gegen Herrn „Narzissus“ und Frau „Tulipan“, aber ich gehe auch selbst gern auf die Suche. Und dazu möchte ich Sie mit diesen Zeilen einladen.

Sicher werden manche von Ihnen Paul Gerhardt zustimmen: „Der schönen Gärten Zier“, ja überhaupt die Schöpfung mit all ihren Wundern ist eine Quelle der Freude. Daran hat sich nichts geändert, auch wenn „das Lustgeschrei der Schaf und ihrer Hirten“ ein bisschen aus der Zeit gefallen zu sein scheint. Die „güldene Sonne, voll Freud und Wonne“ wärmt uns das Gesicht - und treibt uns in diesen klimaveränderten Sommertagen zugleich die Schweißperlen auf die Stirn. Aber dazu hätte Paul Gerhardt nur milde gelächelt.

Er lädt uns ein, tiefer zu blicken: „Auf, auf, mein Herz mit Freuden, nimm wahr, was heut' geschieht ...“ Das wirklich Wichtige kann nur mit den „erleuchteten Augen des Herzens“ erkannt werden (Eph. 1,18). Dass Jesus Christus nach

Leid, Kreuz und Tod wieder ins Leben aufersteht, ist ihm ein „rechtes Freuden-spiel“. Und dass Christus ihn, Paul Gerhardt, und uns alle auf diesen Weg ins Leben mitnimmt, das schenkt eine Geborgenheit, die niemand rauben kann.

Ich muss dabei an einen Barden unserer Tage denken. Manche von Ihnen kennen den Musiker Sting, der viele tolle Songs geschrieben und gesungen hat. Vor einigen Jahren hat er bei einer Preisverleihung unser Thema berührt. Es ging um die Frage, was ihn die Musik gelehrt hat. Da hat er sinngemäß gesagt: Als er mit dem Gitarre spielen angefangen hätte, wäre es immer nur um die Frage gegangen: Ist die Note, die ich spiele, richtig oder falsch. Erst später hätte er begriffen: Ob eine Note falsch ist, kannst du immer erst wissen, wenn du die nächste Note gespielt hast.

So ist es. Wir sind manchmal gefangen in unseren falschen Noten, negativen Gefühlen und Enttäuschungen. Da ist es gut, sich an Paul Gerhardt (und an Sting) zu erinnern: „Die Trübsal trübt mir nicht, mein Herz und Angesicht, das Unglück ist mein Glück, die Nacht mein Sonnenblick.“

Mit meinen Worten: Tritt ein bisschen zurück, sieh die größeren Zusammenhänge, vertrau auf den Blick des Herzens... dann bekommt auch die Dissonanz ihren Sinn, fügt sich ein in eine große Linie, wird vielleicht selbst Anstoß zur Freude.

Ich wünsche Ihnen viele frohe Sommergeschichten. Und vergessen Sie nicht, diese einander zu erzählen...

Ihr Pfr. Ralf Schultz

Pfingstmontag in Kälbertal

Am Pfingstmontag kamen Gemeindeglieder aus dem Kirchspiel Gonna-Leinetal, dem Kirchengemeindeverband Sangerhausen und dem Kirchengemeindeverband Wallhausen zu einem besonderen Gottesdienst im Kälbertal zusammen. Im Mittelpunkt stand die Pfingstrose als Bild für den Heiligen Geist.

In der Predigt von Pfarrerin Mareike Blischke wurde deutlich, wie viel die Pfingstrose mit Pfingsten verbindet: Sie wächst in vielen unterschiedlichen Blüten und Farben und steht damit für die Vielfalt der Menschen, die durch Gottes Geist zusammengeführt werden. Wie die Blüten gemeinsam einen Strauch bilden, entsteht auch Kirche durch Gemeinschaft. Auch die vom Wind verwehten Blütenblätter erinnern an die Feuerzungen des Pfingstfestes und daran, dass Gottes Geist Menschen bewegt und in die Welt sendet.

So wurde Pfingsten im Kälbertal sichtbar und spürbar: Menschen machten sich auf den Weg, begegneten einander und erlebten Gemeinschaft über die Grenzen der einzelnen Gemeinden hinweg. Neben



der fröhlichen Gemeinschaft beim Singen, dem Hören auf Gottes Wort und dem Gebet gab es viele gute Gespräche und herzliche Begegnungen bei Kaffee und Kuchen.

Ein herzlicher Dank gilt der Familie Probst für die Gastfreundlichkeit und die Möglichkeit, diesen besonderen Gottesdienst im Kälbertal zu feiern.

(Text und Bild: Manfred Fiedelak)

Predigt im Gespräch. Einladung zur digitalen Predigtwerkstatt und Austausch

Wollen Sie auch mal etwas zur Predigt beitragen? Oder dazu im Nachhinein ins Gespräch kommen? Ab sofort gibt es die Möglichkeit zum digitalen Predigtaustausch mit Pfarrerin Nicole Breithaupt. Über einen Link können Sie sich an der Predigtvorbereitung oder dem Nachgespräch beteiligen. Sie können Anregungen, Erfahrungen oder Fragen zu einem der nächsten Predigttexte oder Themen einbringen und dazu ins Gespräch kommen. Vielleicht findet sich der eine oder andere Gedanke in der nächsten Predigt wieder... Ich bin gespannt. Ihre Pfarrerin Nicole Breithaupt

Hier kann man sich einloggen:

https://zumpad.zum.de/p/Predigt_im_Gespr%C3%A4ch_Nicole_Breithaupt

Festliche Einführung von Prädikant Manfred Fiedelak

Bereits seit Anfang des Jahres unterstützt Manfred Fiedelak als Prädikant bei Gottesdiensten im Pfarrbereich.

Nachdem die für Mai geplante Einführung wegen der Erkrankung des Superintendenten verschoben werden musste, reiste am 14. Juni sogar der Regionalbischof Schneider zur Beauftragung an. – Denn Johannes Schneider kennt Manfred Fiedelak seit vielen Jahren und hatte bereits die Einführung des vielseitigen Theologen, Sozialarbeiters und Systemischen Beraters beim Blauen Kreuz e.V. vorgenommen, wie er im Gottesdienst erzählt.

An dem festlichen Gottesdienst wirkten neben dem Posaunenchor Ehrenamtliche aus dem gesamten Pfarrbereich mit, so dass auch Segensworte aus unterschiedlichen Gemeinden zugesprochen wurden. Mit seiner Predigt zum Matthäusevangelium, „Kommt zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid, denn ich will euch Ruhe schenken.“, zeigte Manfred Fiedelak, wie wichtig es ist, neugierig auf das Gegenüber zu bleiben und die Perspektiven anderer zu hören.

Zum Abendmahl luden er und Pfarrerin Nicole Breithaupt zusammen ein. An kleinen Tischgemeinschaften wurde selbstgebackenes Brot gereicht, und auch der Po-



saunenchor wurde auf der Empore vom Probst mit Brot und Kelch bedacht. Im Anschluss konnte man im Lichtblick der Ulrichkirche noch Kaffee und Kuchen genießen.

(Text: Nicole Breithaupt, Bilder: Claudia Fritsche)



*Auf Seite 9
finden Sie eine
Einladung zu
einem
besonderen
Gottesdienst ...*

Go(o)d Vibes... Evangelisches Jugendfestival 2026



Vom 28. bis 30. August 2026 verwandelt sich das Kloster Volkenroda wieder in einen Ort, an dem Jugendliche aus dem Gebiet der EKM und Anhalt zusammen feiern, sich über ihren Glauben austauschen und gemeinsam Neues entdecken. Das Vorcamp startet am 26.08.26!

Kosten für drei Tage mit Vollverpflegung und Zeltplatz: 69 € (bei Mitarbeit beim Auf- und Abbau nur 45 €). Für junge Menschen ab 14...

[https://
www.evangelischesjugendfestival.de/
#info](https://www.evangelischesjugendfestival.de/#info)

Bei Interesse und Absprache wegen Mitfahrgelegenheit wendet Euch an
Pfrn. Nicole Breithaupt
(Tel.: 0172-6052699, auch Signal/ WA)

28. - 30. August 2026
VOLKENRODA
WWW.EVANGELISCHESJUGENDFESTIVAL.DE



Neues aus Lugala

Mit Freude können wir heute über den dreimonatigen Einsatz von Dr. Jörg Pönnighaus in Lugala berichten. Dr. Pönnighaus ist Facharzt für Dermatologie und leitete das Lugala Hospital von 2003 bis 2009. In diesem Jahr, von April bis Juni, ist er zurückgekommen.

Finanziert wird der Einsatz durch die Organisation „Senior Expert Service“ (SES). SES ist eine deutsche Organisation, die ehrenamtliche Fachkräfte im Ruhestand in Hilfsprojekte entsendet. Man kann dies als nachhaltigen Beitrag internationaler Entwicklungskooperation ansehen, nämlich der Kapazitätsbildung jüngerer einheimischer medizinischer Kollegen. Von entscheidendem Vorteil ist, dass Dr. Pönnighaus bestens mit den lokalen Gegebenheiten, einschließlich des Suaheli, vertraut ist. Die Menschen in der näheren und selbst weite-

ren Umgebung erinnern sich noch gut an ihn. Sein erneutes Hiersein hat sich in Windeseile wie ein sich ausbreitendes Buschfeuer herumgesprochen. Die Armut der Menschen führt häufig nicht zu einer zeitnahen effektiven Behandlung, was zur Folge hat, dass sich Hautläsionen entzünden oder chronisch werden.

Ziel des Einsatzes ist es, vor Ort eine hautärztliche Ambulanz einzurichten. Hautklinische Ambulanzen gibt es nicht an peripheren afrikanischen Hospitälern und die nächste befindet sich in Dar es Salaam zwei ganze Tagesreisen von Lugala entfernt.

Dr. Pönnighaus hat in Aussicht genommen, im nächsten Jahr wiederzukommen. „Mungu akipenda!“, wie die Menschen in Tansania sagen: „So Gott will“.

(Text: Christine Härtel, Lugala Arbeitskreis)

Vorstellungsgottesdienst von Pfarrerin Christiane Bosse

Auf Einladung des Regionalbischofs Schneider trafen sich am 30. Mai 2026 um 16 Uhr die Gemeindeglieder des Pfarrbereichs Sangerhausen in der Jakobikirche zum Vorstellungsgottesdienst von Pfarrerin Christiane Bosse.

Der erste Teil der Veranstaltung war für alle interessierten Kirchenmitglieder offen, so dass zu unserer Freude auch weitere Sangerhäuserinnen und Sangerhäuser teilnahmen. Wir konnten einen sehr bewegten Gottesdienst erleben, der von Pfarrerin Bosse selbst musikalisch begleitet wurde.

Die Ältesten konnten im Anschluss vor ihrem Votum weitere Fragen an die Pfarrerin richten. In geheimer Abstimmung wurde die geplante Einstellung von Pfarrerin Bosse einstimmig befürwortet.

Wir freuen uns sehr über die Neubesetzung der feien Pfarrstelle und wünschen Frau Bosse einen guten Start in der Sangerhäuser Region ab September 2026!

(Text: Inge Körber, Fotos: Claudia Fritsche)

Einführungsgottesdienst
Christiane Bosse
5. September
18 Uhr
Kirche Großleinungen



Vorstellung Christiane Bosse: Neue Pfarrerin in Sangerhausen

Liebe Leserinnen und Leser,

manche von Ihnen kenne ich schon, für andere bin ich noch vollkommen fremd. Damit Sie sich ein Bild machen können, wer ab September in diesem großen neuen Seelsorgebereich als Pfarrerin mitarbeitet, will ich mich kurz vorstellen:

Ich bin in Halle aufgewachsen, verheiratet mit Ralf Schultz, Mutter von zwei erwachsenen Söhnen und auch schon Oma. Seit über drei Jahren wohnen wir nun hier in Sangerhausen und ich hatte Gelegenheit, da und dort am Gemeindeleben teilzuhaben. Nur war ich nie ganz da, immer noch unterwegs in den beiden Gefängnissen in Südthüringen, wo ich 12 Jahre als Gefängnisseelsorgerin tätig war. Hinter den Mauern habe ich viel gesehen und vor allem viel gehört: Geschichten von Menschen, die unfassbar waren, und traurig, Geschichten von Ausgerutschten und Gescheiterten. Dort habe ich versucht, ein Licht hinzubringen, ein Stückchen Hoffnung auf ein anderes Leben, gewürzt mit dem, was auch mir aus der Bibel und dem Glauben heraus Halt und Zuversicht gibt.

Als Pfarrerin bin ich schon seit dem Jahr 2000 unterwegs: in Stadt- und Landgemeinden, Krankenhäusern, Altenheimen, bei fröhlichen und traurigen Anlässen, in Familien, in Kinder-, Jugend- und Seniorengruppen, in ganz verschiedenen Gemeinderäumen und altherwürdigen Kirchen. Die erste Station war in Siebenbürgen, wo wir damals als Familie lebten, dann im Eichsfeld in der Diaspora und schließlich im Pfarrbereich Bischleben bei



Erfurt, von wo aus ich schon nach Suhl und später auch nach Untermaßfeld ins Gefängnis fuhr.

„Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal, beharrlich Gebet“, so heißt mein Konfirmationsspruch aus dem Römerbrief, der mir immer wieder mal in den Sinn kommt – auch im Hinblick auf meinen neuen Anfang hier im Pfarrbereich.

Ich freue mich darauf und hoffe auf viele offene Begegnungen in den Gemeinden. Dass bei allem Geduld und ein langer Atem dazugehören, ist mir bewusst. Und das Gebet? Ja, manchmal hilft nichts anderes. Und es ist so wichtig – für den Frieden im Kleinen und im Großen.

Ihre Pfarrerin Christiane Bosse

Einladung zu einem besonderen Gottesdienst

Herzliche Einladung zu einem besonderen Gottesdienst in unserem Garten!

*Wir treffen uns am **23. August um 11:00 Uhr** an der Kirche in Blankenheim und gehen von dort gemeinsam den kurzen Weg zu unserem Grundstück, wo wir den Gottesdienst in gemütlicher Atmosphäre in unserem Garten feiern.*

Den Gottesdienst gestaltet Pfarrerin Nicole Breithaupt. Im Anschluss möchten wir bei einem gemeinsamen Essen noch etwas Zeit miteinander verbringen. Wer etwas zum Buffet beitragen möchte, ist eingeladen, eine Kleinigkeit mitzubringen.

Familie Fiedelak/Halle

Das neue Siegel des KGV Sangerhausen



Das Siegel des Evangelischen Kirchengemeindeverbandes Sangerhausen vereint die vier Gemeinden in einer gemeinsamen Bildsprache.

Die Zahl Vier steht in der christlichen Tradition für die Erde – etwa in den vier Himmelsrichtungen oder Jahreszeiten – und verweist darauf, dass christliche Gemeinde als „Leib Jesu“ Gottes Gegenwart in der Welt sichtbar macht.

Die vier Kreise des Siegels rücken so eng zusammen, dass sie sich überschneiden. So entsteht ein Zeichen für Verbundenheit, Begegnung und gelebte Gemeinschaft, ohne die Eigenständigkeit der einzelnen Gemeinden aufzuheben. Im Zentrum verdichten sich die Formen zu einem gemeinsamen Mittelpunkt, der das zentrale Anliegen des Kirchengemeindeverbandes sichtbar macht: Gemeinsamkeit.

Aus dem Zusammenspiel der Kreise entsteht zugleich die Form eines Kreuzes. Sie verweist darauf, dass Jesus Christus die Mitte aller Aktivitäten des Verbandes ist – nicht aufdringlich, sondern aus der Gemeinschaft heraus sichtbar werdend. Darüber hinaus lassen sich auch Fischformen erkennen, ein frühes christliches Erkennungszeichen. Sie öffnen sich in vier Richtungen und greifen damit erneut die Symbolik der Zahl Vier auf.

(Text: Claudia Fritsche mit Hilfe von Johannes Ritter und der KI Chat-GPT)

**ROSE trifft KUNST**
Große Outdoor-Kunstaussstellung

28. Juni - 24. August 2024



EUROPA-ROSARIUM SANGERHAUSEN
JACOBI-KIRCHE | HERZ-JESU-KIRCHE | MARIENKIRCHE
www.rosetrifftkunst.de

Religiöse Kinderwoche: „Mensch, Mose - beweg dich!“ (06. bis 10. Juli 2026)

Die Religiöse Kinderwoche (RKW) ist seit vielen Jahren ein fester Bestandteil der Sommerferien und findet traditionell in der ersten Ferienwoche statt. Gemeinsam veranstaltet wird sie von der katholischen und den evangelischen Gemeinden in Sangerhausen.

In diesem Jahr machten sich 18 Kinder mit zwei Teamern sowie zahlreichen ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeitenden zusammen auf den Weg ins Theo'door, um das Leben des Moses unter dem Motto „Mensch, Mose - beweg dich!“ zu entdecken.



Gemeinsam erlebten wir die Höhen und Tiefen seines Lebens: Mose, der als Hebräer geboren wurde, am Hof des Pharaos als ägyptischer Prinz aufwuchs, später Gottes Ruf folgte und das Volk Israel aus der Knechtschaft in Ägypten führte. Wir begleiteten ihn auf seinem langen Weg durch die Wüste, hörten von den Zehn Geboten und erfuhren, wie Gott ihn auf seinem Weg immer wieder stärkte und begleitete.

Dabei beschäftigten uns auch Fragen, die bis heute aktuell sind: *Wo gehöre ich hin? Was ist meine Aufgabe? Wo finde ich Kraft und Ruhe in schwierigen Zeiten? Welche Regeln brauchen wir für ein gutes Miteinander?*

In Geschichten, Gesprächen, Spielen und kreativen Aktionen gingen wir diesen Fragen gemeinsam nach.



Den Abschluss der Woche bildete ein fröhliches Segensfest mit den Familien. Bei einer gemeinsamen Feier, persönlichen Segensmomenten und einem Essen klang eine erlebnisreiche Woche voller Gemeinschaft, Glauben und Freude aus.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die diese RKW möglich gemacht haben. Besonders danken wir unseren engagierten Teamern, den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern sowie dem Küchenteam, das uns die ganze Woche über bestens versorgt hat. Ein besonderer Dank geht außerdem an Siggie und Antje, die mit ihren kreativen Ideen und Angeboten die Kinder immer wieder begeistert und die Woche auf vielfältige Weise bereichert haben. Ohne den Einsatz und die Unterstützung all dieser Menschen wäre eine so gelungene Religiöse Kinderwoche nicht möglich gewesen. Vielen Dank!

(Text und Bilder: Claudia Fritsche)

Notiert Euch schon jetzt den Termin für das kommende Jahr: 12. bis 17. Juli 2027

Zuckertütenfest in der Kita Sankt Martin

Das Zuckertütenfest am 05. Juni 2026 in unserer Kita benötigte einen Perspektivwechsel aufgrund der unbeständigen Wetterverhältnisse. So starteten wir vorerst im Sportraum mit unserem Theaterstück rund um Raupe Hermine. Die Kinder erzählten von der kleinen Raupe, die sich zu einem wunderschönen Schmetterling entwickelt. Ihr Glaube hilft ihr dabei eine Veränderung zu vollziehen und immer noch schöner zu werden, so wie Gott es für sie vorgesehen hat. Und so wie er es für unsere Vorschüler ebenfalls gedacht hat.

Dann kam die Sonne doch noch heraus und machte diesen Tag noch etwas schöner: Wir konnten draußen weiterfeiern. Wir waren voller Freude, dass Pfarrer Ralf Schultz uns an diesem wichtigen Tag begleitete. Er strahlte mit seiner Rede, Ruhe und Zuversicht für den neuen Lebensabschnitt aus. Die Kinder gingen sofort in andächtige Stille über.

Der Höhepunkt war erreicht, als die Kinder Luftballons platzen ließen und somit den Start in die Schulzeit einläuteten. Das war wohl über unsere Mauern bis in die Stadt hinein zu hören! Anschließend war noch Zeit für Gespräche und Austausch von Erinnerungen an die vergangene Kindergartenzeit. Wir blicken mit einem lachenden und einem weinenden Auge in die Zukunft und danken den Kindern und den Eltern für ihr entgegengebrachtes Vertrauen und die schöne gemeinsame Zeit.



(Text und Fotos: Anne Schulz, Leiterin der Kita)

Familien-Gottesdienst und Gemeindefest am 28. Juni

Kühler konnte man es an diesem heißen Tag kaum haben als in der Ulrichkirche...

So kamen trotz des Hitzerekordes einige zum Familien-Gottesdienst und ließen sich sogar zu etwas „Sport im Sitzen“ animieren.

An Stationen konnte man etwas zu Teamgeist, Vertrauen, Urlaubsreife oder Sportstypen im Kirchenraum entdecken und erfahren, dass Sport und Glaube einiges miteinander zu tun haben.

Zusätzliche Abkühlung bot im Anschluss die herrliche Cocktailbar von Karin Oelze und Nina Trczinski.

An den langen geschmückten Tafeln konnte man entspannt Kaffee, Kuchen oder Melone genießen, während nach und nach die Kinder und Gäste für das Kindermusical Kilian hinzukamen und einige sogar die Spieleangebote in der Kirche nutzen.

Das Musical Kilian beeindruckte mit den tollen Stimmen der Kinder und drei jugendlichen Luka, Lukas und Marc. Auch die Stärkung durch den Grill wurde trotz Hitze dankbar angenommen.

Nach dem Musical hüpften noch einige Kinder durch die Kirche, sprangen Seil oder warfen Bälle, während andere noch bis in den Abend aufräumten.

Vielen Dank allen Mitwirkenden für den gelungenen Nachmittag!

(Text und Bilder: Nicole Breithaupt)



Rüstungsfirma in Sangerhausen?

Die mögliche Ansiedlung eines israelischen Rüstungsunternehmens auf dem Industriegelände in Sangerhausen sorgt für Diskussionen. Viel ist noch nicht bekannt. Aber es liegt auf der Hand, dass eine solche Entscheidung eine große Tragweite hätte: Sie würde das wirtschaftliche Gefüge in der Region beeinflussen, sie hätte politische Konsequenzen - die Stadt könnte im Fall von kriegesischen Konflikten stärker in den Fokus geraten - und sie berührt natürlich auch Umweltfragen und friedensethische Grundsätze.

Ich möchte Sie einladen, sich mit dieser Frage auseinanderzusetzen. Es wäre m.E. gut, wenn wir in unseren Kirchen-

gemeinden eine Haltung dazu finden und diese dann auch kundtun. Eine Möglichkeit ist, an dem geplanten Informations- und Aktionstag am Sonnabend, 29. August, auf dem Sangerhäuser Markt teilzunehmen. Nähere Informationen werden noch folgen.



(Text: Pfr. Ralf
Schultz, Bild:
[www.gemeindebrief.
evangelisch.de](http://www.gemeindebrief.evangelisch.de))



Familiengottesdienst zum Beginn des neuen Schuljahres

Für alle, die etwas Neues beginnen...



**So., 6. September,
10 Uhr,
Ulrichkirche
Sangerhausen**

Nachruf Friedrun Rohkohl

Am 06. Juni verstarb Pfarrerin i. R. Friedrun Rohkohl im Alter von 95 Jahren.



Wenn sie auch nie viel Aufhebens um sich machte, war sie doch in unserer Gemeinde und unserer Stadt in den zurückliegenden 35 Jahren an vielen Stellen präsent.

Aufgewachsen in Sangerhausen als Tochter von Superintendent Rohkohl, gehörte sie zu der ersten Generation von Frauen, die ordiniert wurden.

Bis 1974 war in der EKU die Bedingung dafür, dass die Frauen unverheiratet waren. Frau Rohkohl wurde Pfarrerin in Welsleben bei Magdeburg. Gemeinsam mit der dortigen Katechetin, mit der sie bis an ihr Lebensende freundschaftlich verbunden war, versah sie ihren Dienst in der Gemeinde.

Nach ihrer Pensionierung zog sie 1990 wieder nach Sangerhausen und nahm aktiv und interessiert am Leben der Ge-

meinden und der Stadt teil. Sie wurde Mitglied im Sangerhäuser Geschichtsverein und sang in der Kantorei. Für die Jacobigemeinde, später auch für die Ulrichsgemeinde, übernahm sie es, bei Anfragen zur Ahnenforschung die alten Kirchenbücher zu durchforsten. Auch für den Geschichtsverein wurde sie eine geschätzte Helferin beim Entziffern alter Schriften.

Was sie nie an die große (oder kleine) Glocke hängen wollte, aber was hier unbedingt erwähnt werden muss, ist ihre großzügige Spendenbereitschaft, die in beiden Kirchen hörbar und sichtbar ist. Und dass sie Rosenpatin im Europa-Rosarium war - natürlich für die Rose „Johann Sebastian Bach“ wusste wohl kaum jemand.

Neben diesen reinen Fakten habe ich Frau Rohkohl als eine intelligente, humorvolle, lebensfrohe und im besten Sinne protestantische Frau erlebt.

Ihre rasanten Radfahrten durch die Stadt, noch mit 90 Jahren, sind legendär - wie schön, dass ihr Mifa-Klappfahrrad jetzt im Spengler-Museum aufbewahrt wird. In einer Chorprobe befragt, was sie so viel mit ihrer Nachbarin zu schwatzen hat kam die Antwort: „Wir rezitieren Texte von Eugen Roth“. In den letzten Jahren häuften sich die Krankheiten. Nicht mehr Auto und Rad fahren zu können hat ihr viel Lebensqualität genommen. Trotzdem: „Ich bin dankbar“, dieser Satz kam in jedem Gespräch mit ihr vor. Und ich bin dankbar, sie kennengelernt zu haben.

(Text: Martina Pohl, Bild: Das Foto von Helmut Loth zeigt Friedrun Rohkohl bei einer Veranstaltung des Sangerhäuser Geschichtsvereins)

Gottesdienste im August

Sonntag, 2. August - 9. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr	Sangerhausen, Jacobikirche, GD	Pfr. i.R. Schilling
09.30 Uhr	Wallhausen, St. Peter- und Pauls-Kirche, GD	Pfr. Schultz
11.00 Uhr	Brücken, St. Aegidius-Kirche, GD	Pfr. i.R. Schilling
14.00 Uhr	Lengefeld, Gemeindehaus, GD	Pfr. Schultz

Sonntag, 9. August - 10. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr	Sangerhausen, Ulrichkirche, GD	Pfr. Schultz
11.00 Uhr	Pölsfeld, St. Mauritius-Kirche, GD	Pfr. Schultz

Sonnabend, 15. August

19.00 Uhr	Sangerhausen, Jacobikirche, Andacht am Vorabend des Konfirmationsjubiläums	Pfrn. N. Breithaupt
-----------	---	---------------------

Sonntag, 16. August - 11. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr	Sangerhausen, Jacobikirche, Festgottesdienst mit Abm. zum Konfirmationsjubiläum	Pfrn. i.R. Gerlinde Breithaupt
09.30 Uhr	Gonna, St. Margarethen-Kirche, GD	Pfr. Schultz
11.00 Uhr	Oberröblingen, St. Andreas-Kirche, GD	Präd. Fiedelak
11.00 Uhr	Brücken, St. Aegidius-Kirche, GD	Pfr. Schultz

Sonnabend, 22. August

18.30 Uhr	Sangerhausen, TheO'door: „gerade samstags“ Der Gottesdienst mit Pfiff	Pfrn.N. Breithaupt + Team
-----------	--	------------------------------

Sonntag, 23. August - 12. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr	Sangerhausen, Ulrichkirche, GD	Pfrn. N. Breithaupt
10.00 Uhr	Obersdorf, Villa Kunterbunt, Andacht	Gisela Ziegler
11.00 Uhr	Blankenheim, Der Andere Gottesdienst Treffpunkt an der St. Lamberti-Kirche	Pfrn. N. Breithaupt

Sonntag, 30. August - 13. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr	Sangerhausen, Jacobikirche, Kurz-GD	Andachts-Team
14.00 Uhr	Martinsrieth, St. Martins-Kirche, Andacht anl. d. Wiedereröffnung nach Innensanierung	Pfr. Schultz
15.00 Uhr	Wettelrode, St. Katharinen-Kirche, Gemeinschafts-GD	Volker Schmidt

Gottesdienste im September

Sonnabend, 5. September

18.00 Uhr	Großleinungen, St. Michaelis- Kirche, GD anl. d. Einführung von Pfrn. Christiane Bosse	Sup. Berger
-----------	---	-------------

Sonntag, 6. September - 14. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr	Wallhausen, St. Peter– und Pauls-Kirche, GD	Pfr. Schultz
10.00 Uhr	Sangerhausen, Ulrichkirche, Familiengottesdienst zum Schulanfang	Pfrn. N. Breithaupt
11.00 Uhr	Brücken, St. Aegidius-Kirche, GD	Pfr. Schultz

Sonnabend, 12. September

14.00 Uhr	Edersleben, St. Barthomomäus-Kirche, Andacht anl. Tag des offenen Denkmals	Pfr. Blume
-----------	---	------------

Sonntag, 13. September - 15. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr	Sangerhausen, Jakobikirche, GD	Präd. Fiedelak
09.30 Uhr	Riestedt, Pfarrhaus, Andacht	D. Schultz

Sonnabend, 19. September

14.00 Uhr	Oberröblingen, St. Andreas-Kirche, Erntedank-GD	Pfrn. Bosse
16.00 Uhr	Hohlstedt, St. Andreas-Kirche, Erntedank-GD	Pfrn. Bosse
17.00 Uhr	Hainrode, St. Bartholomäus-Kirche, Mus. Andacht	Pfr. Schultz
18.30 Uhr	Sangerhausen, TheO'door: „gerade samstags“ Der Gottesdienst mit Pfiff	Pfr. Israel + Team

Sonntag, 20. September - 16. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr	Sangerhausen, Ulrichkirche, GD mit Abm.	Pfrn. Bosse
11.00 Uhr	Brücken, St. Aegidius-Kirche, GD mit Abm.	Pfr. Schultz
14.00 Uhr	Gonna, St. Margarethen-Kirche, GD	Pfr. Schultz

Sonntag, 27. September - 17. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr	Sangerhausen, Jakobikirche, GD mit überregionalem Bläserchor	Pfr. Blume
15.00 Uhr	Wettelrode, St. Katharinen-Kirche, Gemeinschafts-GD	Pfrn. N. Breithaupt



(Bild: A. Hartnack, Rückblick: Ein gemeinsames Konzert des Ev. Posaunenchor Sangerhausen und dem Posaunenchor aus Oldisleben begeisterte die Zuschauer in der Jacobikirche)

Oratorium „Die Schöpfung“

Am 30. August ist in der Jacobikirche Joseph Haydn's Oratorium „Die Schöpfung“ zu erleben. Es gehört zu den beliebtesten Werken dieser Gattung und wurde auch in Sangerhausen immer wieder mit großem Erfolg aufgeführt. Die bildhafte Beschreibung der Schöpfungsgeschichte und der Lobpreis auf den Schöpfer wirken um so intensiver, da wir um die vielfache Bedrohung von Gottes Schöpfung wissen.

Das Konzert ist wieder eine gemeinsame Aufführung der Kantoreien Eisleben und Sangerhausen. Es spielen die Thüringer Symphoniker Saalfeld/ Rudolstadt, als Solisten sind zu hören Anja Binkenstein (Sopran), André Khamasmie (Tenor) und Philipp Jekal (Bass). Die Leitung liegt in den Händen von KMD Martina Pohl.

Der Kartenvorverkauf beginnt am 1. August bei Kolodziejs Genusscompany Bahnhofstraße 17. Seien Sie herzlich eingeladen. (Text: Martina Pohl)

Bläserseminar, Gottesdienst und Konzert mit Michael Schütz

Am letzten Septemberwochenende wird Sangerhausen wieder Treffpunkt für die Bläser des Kirchenkreises sein. Auf Einladung von Kreisposaunenwart Frank Ziemann wird Michael Schütz (Berlin) ein Bläserseminar in der Jacobikirche halten. Auch wenn ihnen der Name Michael Schütz nicht so geläufig ist – seine Musik haben sie in unseren Gottesdiensten und Konzerten schon häufig gehört. Er zählt zu den führenden Popu-

larkirchenmusikern Deutschlands, der Großveranstaltungen bei Kirchentagen leitete, mit Musikgrößen wie Jennifer Rush, Deborah Sasson oder Klaus Doldinger spielte und sogar in der Carnegie-Hall in New York konzertierte. Für alle ist Michael Schütz in Sangerhausen am 27. September zwei Mal live zu erleben (*Termine siehe nächsten Seite*)

(Text: Martina Pohl, Bild: Heike Ruppe)

Kirchenmusik

Sonntag, 23.08. 17 Uhr, Ulrichkirche
Virtuose Kammermusik mit „Banda amici“
Susanne Herzog und Albrecht Börner – Violine
Thomas Herzog – Oboe Martina Pohl - Orgel

Sonntag, 30.08. 17 Uhr Jacobikirche
Josef Haydn „Die Schöpfung“
Die Kantoreien Eisleben und Sangerhausen
Thüringer Symphoniker Anja Binkenstein: Sopran,
Andrè Khamasmie: Tenor, Philipp Jekal: Bass,
Leitung: Martina Pohl. Vorverkauf ab Anfang
August bei Kolodziejs Genusscompany

Sonntag, 13.09. 17:00 Uhr Ulrichkirche/ Jacobikirche
Orgelwanderung zum Tag der Orgel
Martina Pohl spielt Werke v. J. S. Bach, F. Liszt u.a.

Sonntag, 27. September 17:00 Uhr, Jacobikirche
„Abba, Queen und Harry Potter“ - Michael Schütz rockt die Hildebrandtorgel



Gottesdienste in Seniorenheimen

- * **AWO-Pflegeheim „Am Rosengarten“** in Sangerhausen: Gottesdienste finden ab September wieder statt: Termin noch offen (Prn. C. Bosse)
- * **„Seniorenresidenz Rosalie“** in Sangerhausen: August Sommerpause, September: GD mit Pfrn. C. Bosse, Termin noch offen
- * **„DRK-Kyffhäuserblick“** in Sangerhausen: Mittwoch, 23. September, 10 Uhr, mit Pfrn. N. Breithaupt
- * **„Sonnenhof“** in Sangerhausen: im August Sommerpause, Do., 24. September, 10 Uhr, mit Pfrn. N. Breithaupt
- * **„Tor zur Altstadt“** in Sangerhausen, Do., 20. August, sowie Do., 17. September, jeweils 10 Uhr, mit Prädikant M. Fiedelak
- * **Miacosa Senioren-WG** in Oberröblingen: Di., 11. August sowie Di., 15. September, jeweils 10.45 Uhr, mit Pfr. R. Schultz
- *
- * **Seniorenzentrum „Goldene Aue“** in Hohlstedt: Fr., 14. August sowie Fr., 25.09., jeweils 10 Uhr, mit Pfr. R. Schultz



Kraftquellen der Bibel

Stärke finden in der Krise

Musik – Theater – Fragen – Antworten

Predigtimpulse

mit Pfrn. Dr. Nicole Breithaupt

– Imbiss und Gespräche –

22. August 2026

18:30 Uhr

Jugendzentrum TheO'door

gerade samstags
der Gottesdienst mit Pfiff

gerade samstags der Gottesdienst mit Pfiff

samstags um 18:30 Uhr im Jugendkulturzentrum TheO'door
ein Abendgottesdienst der Ulrichsgemeinde für Neugierige und Suchende

22.08.2026 Pfrn. Dr. Nicole Breithaupt:
„Kraftquellen der Bibel – Stärke finden in der Krise“

12.09.2026 Pfr. David Israel, Nordhausen:
„Der Mensch und die Gebote Gottes“

12.10.2026 Pastor i.R. Thomas Käßner, Halberstadt:
„Tut mir leid – keine Zeit“

Termine und Gruppen

♥ Veranstaltungen

im Gemeindehaus Riestedter Str. 24

Seniorenkreis

Mittwoch 12.08. und

Mittwoch 09.09., jeweils 14:30 Uhr

Flötenkreis

donnerstags, 18 Uhr

Kantorei probt

donnerstags, 19.30 Uhr

Posaunenchor

dienstags, 19.30 Uhr

Frauen frühstücken gemeinsamen

Donnerstag, 10.09. und

Donnerstag, 24.09., jeweils 9:30 Uhr

♥ Veranstaltungen in der Alten Promenade 23

Bastelgruppe

Am 13. und 27. August sowie am 10. und 24. September um 14 Uhr trifft werden Briefumschläge und Geschenktüten aus Kalenderblättern gebastelt. Wer mitmachen will, ist herzlich eingeladen.

♥ Veranstaltungen im TheO

Singing Bibel Kids

donnerstags 16 bis 17 Uhr

(nicht in den Ferien)

Tanzkreis:

August Sommerpause

Do., 24.09., 18 Uhr

Konfi-Zeit: mittwochs, 16:30 bis 18 Uhr

beginnt mit dem **Kennenlerntag und Elternabend**

am Mi., den 27. 08., 16:30 bis 18 Uhr,

entfällt am 09.09.)

Junge Gemeinde

(für Jugendliche ab 14),

jeden zweiten Donnerstag, 16 bis 17:30

Uhr (nach Absprache mit Nicole Breithaupt): beginnt nach den Ferien wieder ab 19.08.!

Gemeinsame Fahrt zum Ev. Jugendfestival vom 28. bis 30.08.2026

Landeskirchliche Gemeinschaft

Gottesdienste:

im Gemeindehaus Riestedter Str. 24
14täglich, sonntags

09.08.26, 16:30 Uhr

23.08.26, 16:30 Uhr

06.09.26, 16:30 Uhr

23.09.26, 16:30 Uhr

Bibelgespräche:

im Gemeindehaus Riestedter Str. 24
14täglich, mittwochs

12.08.26, 16:30 Uhr

26.08.26, 16:30 Uhr

09.09.26, 16:30 Uhr

23.09.26, 16:30 Uhr

Besuch der 4. Klasse in der St. Andreaskirche



Anfang Juni war die 4. Klasse der Grundschule Oberröblingen im Rahmen Ihres Unterrichts in der St. Andreaskirche. Der stellvertretende GKR-Vorsitzende, Rudolf Henkner konnte auf alle Fragen eingehen und war überrascht, mit welcher Aufmerksamkeit die Kinder den Kirchenraum wahrgenommen haben.

Tag des offenen Denkmals



Am 12. September 2026 wird es in der Kirche in Edersleben eine Andacht mit Pfarrer Blume und ein musikalisches Programm mit der „Liedertafel“ geben. Auch die Oberröblinge Andreaskirche wird am 13. September von 10 bis 16 Uhr geöffnet sein. Sie sind herzlich eingeladen mal hereinzuschauen.

Erntedankfest 19.09.26, 14:00 Uhr



Es ist eine schöne Tradition, dass das Erntedankfest, der Gemeinden Oberröblingen und Edersleben mit dem Evangelischen Posaunenchor gefeiert wird. Im Anschluss an den Gottesdienst lädt die Gemeinde zu Kaffee und Kuchen ein. Am Freitag, dem 18. September, zwischen 16 und 17:30 Uhr können Erntegaben in der Kirche abgegeben werden. In diesem Jahr können wir unsere neue Pfarrerin, Frau Christiane Bosse begrüßen. Lassen Sie uns gemeinsam feiern.

Kirche mit Kindern



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Leider steht noch nicht fest, wann es mit dem Kids-Treff in Oberröblingen weitergeht. Wir sind zuversichtlich, dass es bis zu den Herbstferien eine Personalentscheidung gibt und die Arbeit neu beginnen kann.

Frauenkreis in Edersleben

Ab September trifft sich der Frauenkreis wieder jeden dritten Mittwoch im Monat im Pfarrhaus in Edersleben. In gemütlicher Atmosphäre, geht es bei Kaffee und Kuchen um „Gott und die Welt“.

St. Martin lädt wieder ein

Der aktuelle Sanierungsabschnitt im Innenraum der Kirche in Martinsrieth steht vor dem Abschluss. Wieder ist ein großer Schritt zur Erhaltung und Verschönerung der Martinskirche getan. Das wollen wir feiern und gemeinsam den neuen Raumeindruck bestaunen und genießen.

St. Martin lädt darum herzlich ein zur Wiederöffnung der Kirche in Martinsrieth am **Sonntag, 30. August, 14.00 Uhr**. Wir beginnen mit einer fröhlichen Andacht, dann werden uns die geleisteten Arbeiten von den Fachleuten vorgestellt. Im Anschluss wollen wir uns zu geselligem Beieinander draußen auf der Wiese treffen.

Auch zum Tag des offenen Denkmals, am 13. September, ist die Kirche von zehn bis 16 Uhr für interessierte Besucher geöffnet.



St. Jacobi auf gutem Grund

Auch in Riethnordhausen schreitet die Sanierung voran. Inzwischen sind größere Wandflächen im Chorraum neu verputzt. Wenn Sie das Heft gedruckt in der Hand halten, werden auch die statischen Befestigungsarbeiten an den Pfeilern im Chorraum abgeschlossen sein.

Auf dem Bild zu sehen ist das alte Eingangsportal von der Nordseite der Kirche, das zwar nicht wieder geöffnet wird, aber nun neu zur Geltung kommt.

Bis zum Tag des offenen Denkmals am 13. September wird zwar noch nicht alles fertig sein. Aber die Kirche öffnet an diesem zweiten Septembersonntag von zehn bis 16 Uhr ihr (aktuelles) Eingangsportal, damit sich die Besucherinnen und Besucher am Sanierungsfortschritt von St. Jacobi mitfreuen können.

Rückblick: Weiter Raum in Brücken

„Du stellst meine Füße auf weiten Raum.“ Das ist der Taufspruch von Max aus Riethnordhausen. Seine Taufe konnte wegen der Bauarbeiten nicht in Rio stattfinden. Aber auch in Brücken war es schön: Mit der Orgel und schöner Musik, mit vielen Kindern, mit Wasser aus der Helme und dem Heidelberg, einem schön geschmückten Taufstein und einem Täufling, der erst laut protestierte und dann doch seine Freude am Taufwasser hatte. Wie man sieht, führt der Schritt erst in die Kirche hinein und dann wieder hinaus in die weite Welt. Wir wünschen Max und seiner Familie Gottes Segen dazu.

(Text und Bilder: Ralf Schultz)



Rückblick: Lesung mit Donald Hilbert

„Träume zu haben ist wichtig, denn ob sie sich erfüllen oder nicht, sie säen ins Herz jene Hoffnung, welche Kraft schenkt und lebendig erhält.“

Am Abend eines heißen Junitages fanden wir uns in der kühlen Kirche in Brücken zusammen, um uns „beworten“ und bewirten zu lassen.

Donald Hilbert aus Tilleda las Texte aus seinem neuen Buch: „Das Aber, fragil und doch so stark, von dem wir leben!“ Kurze Geschichten von der Liebe, die zum Nachdenken und zum Gespräch einluden, wechselten mit Aphorismen und kleinen Lebensweisheiten. Donald Hilbert fand in Brücken eine dankbare Zuhörerschaft, die sich am Ende trotz der Grusel-Gute-Nacht-Geschichte „Mondnacht“ angeregt und heiter gestimmt auf den Heimweg begab.

(Text und Bild: Ralf Schultz)



Hackpfüffel: Himmlische Aussichten



Etliche Stufen waren morsch, jetzt werden sie ersetzt und der Aufstieg hinauf in die himmlische Kemenate, wo das alte Uhrwerk noch seiner Reparatur entgegenwartet, kann bald wieder gefahrlos in Angriff genommen werden.

Dem Himmel ist man aber auch im Kirchenschiff schon ganz nah (Bild links). Dort wollen wir uns treffen, um ganz ohne Bedenken zu Singen, zu Trinken und zu Essen - und uns an des Kaisers neuen Kleidern zu erfreuen:

Wie dichtete einst Joseph Freiherr von Eichendorff:

*„Trinken und Singen
Viel Essen macht viel breiter
Und hilft zum Himmel nicht,
Es kracht die Himmelsleiter.“ (Tafellieder)*

Dass beim Besteigen des Turms von St. Annen in Hackpfüffel noch niemand durch die Leiter gekracht ist, ist ein (kleines) Wunder.

Herzliche Einladung zum

**Sommerfest der
Diakoniekreise**

**am Mittwoch,
5. August, 14 Uhr,
Kirchenschiff von St. Annen in
Hackpfüffel**



Die Seniorenkreise der Diakonie treffen sich:

Martinsrieth	04.08.	01.09.
Hackpfüffel	05.08.	02.09.
Brücken	06.08.	03.09.
Hohlstedt	12.08.	15.09.
Wallhausen	18.08.	14.09.

Hohlstedt: Landschaft mit Glocken



Wir freuen uns, dass der Kultursommer in Dorfkirchen in unserem Kirchgemeindeverband Station macht. Herzliche Einladung zum

**Konzert mit Roger Tristao Adao
am 15. August, 17 Uhr
in der St. Andreas Kirche in Hohlstedt**

Roger Tristao Adao hat in Berlin und Düsseldorf Gitarre studiert und lebt seit 1999 in Thüringen. Sein großes Interesse gilt lateinamerikanischer Gitarrenmusik.

Radtour: „7 Kirchen & 7 Psalmen“ am 29. August

In diesem Jahr kommen die Pfarrbereiche Roßla und Berga-Kelbra mit der Fahrradtour „7 Kirchen & 7 Psalmen“ zu uns:

In jeder der sieben Kirchen wird es eine Andacht zu einem Psalm geben, und man kann die jeweilige Kirche näher kennen lernen. Auch unser Pfarrbereich ist eingeladen, an der Fahrradtour oder an einzelnen Andachten in den Orten teilzunehmen.

Die Psalmen-Andachten starten voraussichtlich zu folgenden Zeiten:

9:30 Uhr Bennungen

10:15 Uhr Hohlstedt

11:00 Uhr Wallhausen

12:00 Uhr Martinsrieth

12:45 Uhr Brücken

Mittagsimbiss

14:00 Uhr Tilleda

15:00 Uhr Sittendorf

16:00 Uhr Rückkehr Bennungen

(Zeiten je nach Wetter)



Wer Freude hat, die ganze Strecke oder nur einen Teil mit dem Fahrrad mitzufahren, melde sich bitte bis zum 20. August bei Pfr. Blischke oder Pfrn. Blischke an, damit Mittagsimbiss und Kaffee geplant werden kann. Aber auch Kurzentschlossene sind herzlich willkommen!

Bläserkonzert in der Kirche Gonna

Am 30.06.2026 hatten wir den Posaunenchor von Sangerhausen zu einem Konzert in der St. Margarethen Kirche in Gonna zu Gast.

Zwölf Mitglieder des Posaunenchores brachten unter der Leitung von KMD Martina Pohl ein breites Spektrum ihres Repertoires zum Klingen. Nach der Begrüßung durch Pfarrer Ralf Schultz, führte Frau Pohl durch das Konzert und forderte zugleich die ca. 35 Besucher auf, in die dargebotenen Lieder kräftig mit einzustimmen.

Die Zuschauer erlebten zu Beginn einige Stücke, die zum Landesposaunenfest im vergangenen Jahr komponiert wurden, aber auch sehr interessante Kombinationen mit der Orgel, welche erst vor wenigen Jahren komplett saniert wurde.

Wir danken Martina Pohl und den Mitwirkenden des Posaunenchores für diese Klangfülle, die uns einen stimmungsvollen musikalischen Sommerabend beschert haben.

(Text und Foto unten: Inge Körber)



Himmelfahrt in Gonna



Seit langem fand der Himmelfahrtsgottesdienst einmal nicht im Gonnaer Kirchenholz statt, sondern in der Kirche.

Die ausgiebigen Regenfälle ließen den Aufbau von Bänken auf der Wiese nicht zu und so wurde kurzfristig auf das Kirchengebäude ausgewichen.

Pfarrer Joachim Breithaupt gestaltete einen sehr abwechslungsreichen Gottesdienst, zu dem er nicht nur die Bläser des Sangerhäuser Posaunenchores begrüßen konnte, sondern auch Teilnehmer aus dem gesamten Pfarrbereich Sangerhausen.

(Text und Fotos: Inge Körber)

Regelmäßige Veranstaltungen im Kirchspiel Gonna- Leinetal

- **Biblischer Gesprächskreis** in der Villa Kunterbunt in Obersdorf, montags 14-täglich unter Leitung von Frau Ziegler
- **Singkreis** Großleinungen: nach Absprache mit D. Schultz
- **Hauskreise:**
 - Großleinungen: nach Absprache mit D. Schultz
 - Kleinleinungen & Sangerhausen: am 2. und 4. Dienstag im Monat um 19.00 Uhr (Familie Heer und Frau Barthel)
 - Wettelrode: nach Absprache, alle ein bis zwei Monate Dienstag 19.00 Uhr
 - Obersdorf: mittwochs um 19.30 Uhr
- **Frauenkreis** („Teekreis“) im Gemeinderaum in Großleinungen (i.d.R. einmal monatlich, nach Absprachen mit D. Schultz und B. Reinicke).
- **Frauenfrühstück** in Obersdorf: jeweils am ersten Montag im Monat um 9.30 Uhr im Gemeindehaus;
- **„Kinderkochgruppe“** in Obersdorf: nach Absprache mit A. Reppin
- **„Kindertreff“** – in Großleinungen im Gemeinderaum und der Kirche, einmal monatlich nach Absprache mit D. Schultz, B. Reinicke und Inge Körber



(Foto: Eingang zum Kirchenschiff Wettelrode, Dr. Inge Körber)

Gemeindefest in Obersdorf

Am 21. Juni 2026 um 14.00 Uhr begann in Obersdorf planmäßig unser diesjähriges Sommerfest. Wir starteten mit einem sehr lebendigen Gottesdienst in der Kirche, den Pfarrer Ralf Schultz zusammen mit dem Großleinunger Singkreis gestaltete. Die Vielzahl der Instrumente, die im Laufe des Gottesdienstes zum Einsatz kamen, war für manchen Besucher überraschend! Für uns zur Freude kamen auch Teilnehmer aus dem „Dorf“ und nahmen sowohl am Gottesdienst als auch an der anschließenden Kaffeetafel teil.

Auf Grund der heißen Sommertemperaturen haben wir es danach vorgezogen, die Kaffeetafel im Gemeindehaus zu genießen. Fleißige Hände hatten bereits die Tische eingedeckt. Kuchen als auch Kaffee und kalte Getränke standen bereit. Wir danken allen, die zu diesem Fest beigetragen haben!

(Text: Inge Körber)

Taufe und Konfirmationen im Mai

In diesem Jahr können wir in unserem Kirchspiel zwei Konfirmanden begrüßen! Am 16.05.2026 fand die Konfirmation von Ella Charlotte Diebes in Roßla statt. Sie hatte sich den Konfirmationspruch: „Wandelt als Kinder des Lichts! Die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit.“ (Epheser 5,8b-9) ausgewählt.

Elena Gliniorz aus Hainrode erhielt am 24.05.2026 in der Kirche von Bennungen zunächst ihre Taufe und wurde im Anschluss konfirmiert. Ihr Konfirmationspruch lautet: „Sei mutig und stark! Fürchte dich nicht und hab keine Angst, denn der Herr, dein Gott, ist mit dir, bei allem was du unternimmst.“ (Josua 1,9).

Wir gratulieren beiden Konfirmandinnen und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute und Gottes Segen!

(Text: Inge Körber)

Herzliche Einladung nach Großleinungen zum Einführungsgottesdienst von Christiane Bosse



Nach dem Vorstellungsgottesdienst am 30.05.2026 in der Jakobikirche in Sangerhausen und der einstimmigen Empfehlung aller drei Gemeindekirchenräte zur Einstellung von Pfarrerin Christiane Bosse im Pfarrbereich Sangerhausen an die Landeskirche, freuen wir uns über die geplante Einführung der Pfarrerin in ihr neues Amt.

Der Superintendent, Herr Andreas Berger, wird den Einführungsgottesdienst am **05.09.2026 um 18.00 Uhr** in der St. Michaeliskirche in Großleinungen leiten. Wir laden ganz herzlich ein!

(Text u. Foto: Inge Körber)

Nacht der offenen Kirchen in Grillenberg

Die Kirchentür stand weit offen. Die Abendsonne tauchte die alte Dorfkirche in Grillenberg in ein warmes Licht. Drinnen hatte ich ein paar Kerzen angezündet. Eine Frau aus dem Dorf nahm auf einer der Kirchenbänke Platz und blieb beinahe eine Stunde.

Wir redeten darüber, wie kirchliches Leben in Grillenberg wieder wachsen könnte. Ihre Idee war: „Wir sollten etwas bauen ... wer Lust hat aus dem Dorf ... gemeinsam etwas aufbauen ... in der Kirche oder bei der Kirche. Und die Andacht am Nikolausfest machen wir wieder und Heilig Abend und Erntedankfest...“

Bald kamen weitere Besucher: zwei Gäste aus dem nahen Hotel, eine Frau aus dem Nachbardorf, ein paar interessierte Nachbarn, die alles genau fotografierten. Bei einer Tasse Tee haben wir geredet, haben uns ausgetauscht. Die Sonne ging langsam unter. Ich habe noch ein Gebet und den Segen gesprochen.

Am Ende wollten sie eine Spende dalassen. Ich hatte zwar keinen Kollektorkorb eingepackt. Aber eine saubere Teetasse genügte. Als im Dunklen die Kirchentür wieder zuschloss, dachte ich: 'Manchmal beginnt Neues einfach mit einer offenen Kirchentür.

(Text: Hartwig Neigenfind, Bild: Dr. Inge Körber)



Hartwig Neigenfind ist Pastor der Selbständigen Evangelisch-Lutherischen Kirche, wohnt in Grillenberg und hilft manchmal im Kirchspiel Gonna-Leinetal aus.

Tag des offenen Denkmals 2026

Am 13.09.2026 laden wir zum Tag des offenen Denkmals in folgende Kirchen unseres Kirchspiels ein: nach Drebsdorf, Grillenberg, Großleinungen, Hainrode, Morungen, Pölsfeld und Wettelrode.

Bitte beachten Sie die örtlichen Aushänge von wann bis wann die Kirchen geöffnet sind, wann Führungen angeboten werden bzw. wer und wie der örtliche Ansprechpartner zu erreichen ist.

(Text und Bild: Dr. Inge Körber, Kirche in Hainrode)



Jesus Christus spricht: Ich bin
gekommen, damit sie das **Leben**
haben und es in **Fülle** haben. »

Monatsspruch **AUGUST 2026**

(Bild: www.gemeindebrief-evangelisch.de)

FREUD UND LEID – Nachrichten aus den Gemeinden

Getauft wurden

Max Thomas Joachim Hoffmann, am 20.06., in Brücken
Artur und Jonah Herrmann, am 18.07, in Riestedt
Elena Gliniorz aus Hainrode, am 24.05., in Bennungen

Konfirmiert wurden

Elena Gliniorz aus Hainrode, am 24.05., in Bennungen
Ella Diebes aus Großleinungen, am 16.05., in Roßla

Hochzeiten

Am 02. September 2026 feiern Christel und Siegfried Thiel Eiserne Hochzeit.
Im Gottesdienst in St. Ulrici am 06.09. empfangen sie dazu den Segen.
Am 20. September feiern Gisela und Bernd Ziegler Goldene Hochzeit. Im Gottesdienst um 14 Uhr in St. Margarethen werden Sie noch einmal vor den Altar treten.
Am 26. September werden Christopher und Justine Pohl kirchlich getraut.

Unter Gottes Wort und Segen wurden bestattet:

Gertraud Siebert, geb. Jungnickel, 91 J., am 23.05., in Wallhausen

Trauercafé:

Montag, 31.08. u. 28.09.2026 ab 17 Uhr, Diakonie-Sozialstation (0151 22816508).

IN EIGENER SACHE:

Nicole Breithaupt: Urlaub vom 30.07.-09.08.; dienstl. Abwesenheit vom 28.-30.08. (Ev. Jugendfestival Volkenroda); 07.-10.09. (Klausurkonvent), 14.-16.09. (Abschlussfahrt FoEB), **Ralf Schultz:** Urlaub vom 17.-27.8., dienstliche Abwesenheit: 7.-10.9. (Klausurkonvent), **Christiane Bosse:** dienstliche Abwesenheit: 7.-10.9. (Klausurkonvent), **Markus Blume:** Kontaktsemester bis Ende August 2026

Anschriften und Kontaktdaten

Kirchgemeindeverband (KGV) Sangerhausen

Alte Promenade 23
Gemeindebüro Tel. 57 03 34
Gemeindesekretärin Raffaella Leonhardi
Di. 9 bis 11 Uhr, Do. 13 bis 15 Uhr
gemeindebuero@jacobigemeinde-sangerhausen.de
www.jacobigemeinde-sangerhausen.de
www.ulrichgemeinde.de
Claudia Fritsche
Tel. 03464/ 279 589 (mit Anrufbeantworter)

KGV Wallhausen

Udo Härtig
Tel. 0151/ 505 091 64

KS Gonna-Leinetal

Dr. Inge Körber
0171/ 216 42 18
ingekoerber@web.de

Pfarrer

Markus Blume, z. Zt. im Kontaktsemester
E-Mail: markus.blume@ekmd.de

Pfarrerin

Pfarrerin Dr. Nicole Breithaupt
0172/ 6052699 (auch Signal)
034607/ 349665
Mail: nicole.breithaupt@ekmd.de

Pfarrer

Ralf Schultz
01520/ 487 45 13
Mail: ralf.schultz@ekmd.de

Kirchenmusikdirektorin

Martina Pohl Tel. 26 08 22
Mail: martinapohl@t-online.de
www.kirchenmusik-sangerhausen.de

Jugendzentrum TheO'door

Gerold Peetz
Speckswinkel 2a, Tel. 578 470 (ab 13 Uhr)
www.theodoor.de
post@theodoor.de

Referentin für Kinder- und Familienarbeit

Marit Krafcick Tel. 03464 / 545 86 88
marit.krafcick@ekmd.de

Diakonie-Sozialstation

Kyselhäuser Str. 2, Tel. 57 22 36
www.dsd-sangerhausen.de

Ökumenische Kindertagesstätte St. Martin

Riestedter Str. 35, Tel. 57 38 76
www.st-martin-kita.de
kita-st-martin@web.de

Arbeits- und Bildungsinitiative (ABI)

Lengefelder Str. 15, Tel. 51 51 97
www.abi-sangerhausen.de

Sangerhäuser Tafel Tel. 26 07 07

Diakonieladen Tel. 54 39 475

Superintendenturbüro in Eisleben

Tel. 03475– 648 623 / Fax 64 86 24
Freistr. 21, 06295 Lutherstadt Eisleben
Kirchenkreis.Eisleben-Soemmerda@ekmd.de
www.kirchenkreis-eisleben-soemmerda.de

Kreiskirchenamt

Markt 30, Tel. 24 35-10 / Fax 24 35 17
kka.sangerhausen@ekmd.de
Öffnungszeiten: Di und Fr 9 -12 Uhr

Kontoverbindung der Kirchengemeinden

KKA Sangerhausen (Kontoinhaber)
IBAN DE77 8005 5008 0390 1081 70
Verwendungszweck + Gemeinde angeben

Impressum: Kirchliche Nachrichten

Herausgeber: KS Gonna-Leinetal, KGV Sangerhausen, KGV Wallhausen
Endredaktion/ Layout: K. M. Blume
(Beitragende dieser Ausgabe: Dr. N. Breithaupt, C. Bosse, C. Fritsche, M. Fiedelak, M. Pohl, Dr. I. Körber, R. Schultz, u. a.)
Erscheinungsweise: 6 Ausgaben im Jahr
Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen; Auflage: 1900 Exemplare
An-/Abbestellung: bei den Pfarrämtern
Kontakt: endredaktion_gb_sgh@posteo.de
Nächster Redaktionsschluss: 10.09.2026